



Hinweise zur Erstellung von Fallberichten

Die gemäß Leistungskatalog geforderten Fallberichte für die jeweiligen Gebiete und Bereiche müssen dem Anspruch an eine fachlich fundierte Auseinandersetzung mit dem Fall gerecht werden.

Die Fallberichte sollen insbesondere widerspiegeln:

- exakte Beschreibung des Patienten inkl. Spezies und Signalement,
- ein möglichst breites Spektrum der Diagnostik,
- eine Verlaufsdokumentation.

Folgende Angaben sind obligat:

Nr.	obligate Angaben	Erläuterungen
1	Allgemeine Daten	Datum der Vorstellung, Name des Patienten, Name des Tierhalters
2	Signalement	Tierart, Rasse, Geschlecht, Alter, Gewicht, Farbe und Abzeichen, Besonderheiten, Markierungen (Chip, Ohrmarke, Hornbrand, Hautbrand etc.)
3	Anamnese	inkl. Grund der Patientenvorstellung
4	Untersuchung(en) inkl. Befundungen	klinische Untersuchungsergebnisse, Laboruntersuchungen, Röntgen, Ultraschall, MRT, CT
5	(Verdachts-)Diagnose	inkl. Darstellung der Differentialdiagnostik
6	Therapeutische Maßnahmen	inkl. eingesetzte Medikamente
7	Therapieverlauf	inkl. Nachuntersuchungen, ggf. Überweisungen an Fachpraxen bzw. -kliniken
8	Abschlussbericht	letztendliches Ergebnis der Therapie, Verbleib des Tieres, ggf. Ergebnisse pathologisch-anatomischer Untersuchungen